

Protokoll öffentliche Elternratssitzung vom 13.05.2014

Anwesend:

Schulleitung Frau Peters, Frau Sterneberg
Fachlehrerin Frau Wulf
GBS-Leitung: Frau Gersdorf
Polizist Herr Fischer
Elternrat: 8 Mitglieder
Zusätzliche Elternratsvertreter: 7

Protokoll: Anja Jochim

1. Auskunft zur Helmpflicht von Herrn Fischer

- Vornweg: Bring- und Abholsituation vor der Schule hat sich gebessert
- Frage: besteht eine allgemeine **Helmpflicht**?
- Antwort: **NEIN**
- ADFC befürchtet weniger Radfahrer, wenn eine Helmpflicht kommt
- Das Urteil von 06/2013, wo einer Radfahrerin eine Mitschuld angelastet wird, geht in Revision
- Nur Sportradfahrern, die sich bewußt gefährlichen Situationen aussetzen, sind zur Helmpflicht angehalten
- Derzeit tragen fast alle Kinder in der Schule Bekassinenau Helme, vor allem auch am Fahrradparcours-Tag. Ohne Helm werden sie nicht „zugelassen“
- Eventuell sollte man an diesen Tagen auch die Helme der Kinder überprüfen, ob diese eventuell Risse haben und auch den Sitz der Helme richtig einstellen

2. Afrika-Projekt (Frau Wulf)

- Frau Wulf stellt uns das geplante Afrika-Projekt vor – ausführliche Bilder zum Waisenhaus in Tansania zeigt sie uns am 08.07.2014
- Frau Wulf war während ihres Studiums in Tansania (Afrika)
- Sie engagiert sich im Verein „ELIMU“ – www.elimu-ev.de
- Verein unterstützt ein Waisenhaus in Tansania (Frau Wulf war bereits 5x vor Ort)
- Es wurde im Lehrerkollegium eine Afrika-Gruppe gebildet
- Es ist ein Sponsorenlauf geplant im September 2014 -> Gelder sollen zu 75% dem Waisenhaus zu Gute kommen und zu 25% der Schule
- Konkreter Ablauf / Laufrundengeld muss noch final gemacht werden, es liegen aber schon Ideen vor (*siehe Anlage*)
- Vorträge für Kinder am besten 2 Wochen vor dem Lauf stattfinden lassen
- **Abstimmung Elternrat** über den Sponsorenlauf: **7 x JA / 1 x Enthaltung**

3. Mittlung von der Schulleitung

- *Siehe Anlage*
- Sommerfest für 60 Jahre Schule Bekassinenau ist in Planung – Vorschläge sind herzlich willkommen
- Vorlesevormittag am 19.06.2014 für Schüler

- Eltern können auch gern vorlesen
- Dauer: 1 Schulstunde = 45 Minuten
- Dokument fertig machen, wo ein Bild des Buches links zu sehen ist und daneben rechts eine kurze Inhaltsangabe -> Die Kinder sollen sich für die Bücher entscheiden und nicht für die Vorleser
- Es kann auch ein Büchertauschring innerhalb der Klasse stattfinden

4. Rückblick Zirkuswoche und Umfrageergebnisse

- Umfrageergebnisse *siehe Anlage*
- Soll der Zirkus alle 4 Jahre in die Schule kommen? **Abstimmung Elternrat: 8 x JA**
- 2014: Zirkus **Zaretti** war gut, gern wieder in 4 Jahren
- 2010: Zirkus Larifari war schlecht, den auf keinen Fall wieder
- Große Diskussion über die Kosten des Zirkus unter den Eltern
- Es soll in 4 Jahre überlegt werden, ob der Schulverein nicht einen Pauschalbetrag bezuschussen kann, damit die Eltern weniger Kosten haben

5. Rückblick „Bunte Schule“

- Trotz Regen sind gute Ergebnisse erzielt worden
- Dankeschreiben an alle Eltern geht am 15.05. raus
- Gemeinschaftsgefühl war da, sehr positiv
- Waffelstand das nächste Jahr lieber in die Cafeteria verlagern? Obwohl die Cafeteria mehr zum tratschen einlädt, anstatt zu arbeiten
- Es wurde allerdings nicht alles geschafft, was noch nachzuholen wäre (Laubengänge, Malarbeiten auf dem Hof)-> Samstagstermin im Juni
 - Doodle-Umfrage an alle Elternvertreter gesendet, die selbst entscheiden können, an welche Eltern sie diese Anfrage weiterleiten wollen
- Die Überlegung ist, im nächsten Jahr wieder einen Samstag zu nehmen damit mehr Eltern mitmachen können
 - Die GBS-Mitarbeiterinnen wären dann definitiv nicht mit dabei
 - Samstagarbeit für Lehrer -> nur über Personalrat möglich
- Im nächsten Schuljahr die Vorbereitungen schon Ende des Kalenderjahres treffen um eventuell Gelder zu beantragen für „Arbeit mit Kindern“, dieses Jahr war es dann zu kurzfristig
- Fotos werden eventuell auf der Website veröffentlicht, allerdings mit dem Hinweis, dass bei „Nichteinverständnis die Bilder umgehend entfernt werden“.

6. Rückblick GBS-Standortbesuch

- Am 6.5.2014 wurde ein GBS-Standortbesuch durch das Referat Schulaufsicht durchgeführt
- Teilnehmer:
 - Frau Gersdorf
 - Frau Peters
 - Frau Drust (Elternrat)
 - Schulrätin Frau Giesow
 - Vertreter der BÄSFI
 - Herr Drittner als Ganztagskoordinator

- Frau Lowin als Vertreter des Schulvereins von 1875
- Es gibt ein handschriftliches Protokoll des Standortbesuchs
- Fazit:
 - Durch die Arbeit der GBS –Gruppe werden die Abläufe am Nachmittag weiter optimiert
 - Die Kooperation mit Sportvereinen ist noch ausbaufähig, es gibt aber wenig Angebote
 - Honorarsätze sind niedrig und deshalb Kursleitungen schwer zu bekommen
 - Ausbau der Doppelnutzung (Schule / GBS) der Räume muss vorangetrieben werden
 - Reinigungsintervalle sind zu groß → dringend zu verbessern
 - Der Schuletat wurde trotz GBS-Standort nicht erhöht
 - Leider erfolgt keine Nachkontrolle in z.B. ½ Jahr, ob die Protokollpunkte „abgearbeitet“ worden sind

7. Verschiedenes

- **Fahrradparcours** am 03.06.2014
 - 15 bis 17 Uhr
 - Cafeteria: Angela Wackerhagen
 - Fahrradwerkstatt: wird organisiert
 - Fahrradflohmkt soll stattfinden
- **2. Lernentwicklungsgespräch**
 - Anstelle des Gesprächs wird es zukünftig mit dem Zeugnis einen zweiten Bogen geben, wo der Erfolg „dokumentiert“ ist:
 - Ziel erreicht / Ziel teilweise erreicht / Ziel nicht erreicht
 - Dieser Bogen muss noch entwickelt werden
 - Erstmals im Schuljahr 2014/2015 kommt es zur Anwendung
- Gruppe Elternrat: Elternmotivation
 - Gedanken / Ideen entwickeln sich
- Gruppe Elternrat: Vorlesenachmittag
 - Keine weiteren Ergebnisse
 - Abwarten des Vorlesevormittags, wie die Elternbeteiligung ist
- 0. Elternabende der neuen VSK (25.6.14) und 1. Klassen (17.6.14)
 - Elternrat / Schulverein soll vertreten sein bei Einführung in der Pausenhalle, nicht individuell in den einzelnen Klassen
 - 17.6. – Antje Ripp
 - 25.6. – Susan Füssel / Thomas Döring
- Rückblick Wandseelauf
 - Nur 23 Kinder der Bekassinenau (v.a. VSK – wenige 4. Klassen)
 - In 2013 waren es 40 Kinder mit einem hohen 4. Klassen Anteil
 - Evtl. im Sportunterricht mehr darauf vorbereiten und Werbung machen
 - Beim Triathlon bis jetzt auch nur 10 Kinder angemeldet
- Aktion Zu Fuß-zu-Schule
 - Kann im September wieder stattfinden
 - Warnwesten sind bestellt.

Nächster Elternrat: 10.06.2014 intern

08.07.2014 öffentlich

Mitteilungen der Schulleitung an den Elternrat am 13.05.2014:

- Die Einzahlungen für den Zirkus kamen teilweise sehr schleppend von den Eltern an die Klassenleitungen.
- Fußball-Sticker: Vermehrt kommt es zu Streitigkeiten und Tränen unter den Kindern. Die Sticker sollen zu Hause bleiben.
- Schulwechsel ist ab sofort auch in der Grundschulzeit (außer bei Wohnortwechsel) nur noch auf Antrag (AS 80) mit Genehmigung der Schulaufsicht (BSB) möglich.
- Schwimmunterricht wurde ab dem Schuljahr 2014/15 von 18 auf 36 Schwimmeinheiten erweitert. Dies ist von den Grundschulen umzusetzen.
- Unsere Schwimmzeiten 2014/15: Montags 11.00 - 12.00 Uhr Hallenzeit.
- Die Frage der Betreuung während der Schwimm-Fahrzeiten wird von Behördenseite noch geklärt.
- Informationen zu G8/G9 sind kompakt auf der Homepage des Gymnasiums Rahlstedt unter <http://www.gymnasium-rahlstedt.de> zusammengestellt.
- Auswertung Zirkus: Eine sehr große Mehrheit unserer Schülerinnen und Schüler und Eltern haben sich bei dem Zirkusfeedback für eine Weiterführung des Zirkusprojektes alle 4 vier Jahre ausgesprochen. Es ist zu überlegen, wie nicht leistungsberechtigte Familien finanziell unterstützt werden können.
- Bunte Schule: Ein herzlichen Dankeschön an alle Helfer. Der Hamburger Schulverein (Träger) und der Elternrat haben für Kaffee, Tee, Waffeln und Kuchen gesorgt. Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte waren aktiv dabei, unsere Schule herauszuputzen.
- WPK 4: Vom 19.05. - 23.05.2014 findet unsere WPK 4 Woche statt. Am 23.05.2014 präsentieren sich alle Kurse um 12.00 Uhr in der Turnhalle. Unsere Kurse sind: Erste Hilfe, Kreative Weltreise, Sägen, Bohren, Schleifen, Skulpturen aus Draht und Gips, Rund ums Kochen und Backen.
- Die Sportfachkonferenz erarbeitet neue Formate als Ersatz für ein Fußballturnier. Angedacht sind z.B. ein Spielefest oder mehrere Turnier mit verschiedenen Sportarten.
- 2 neue Smart-Boards wurden in der 1a und der 2c angebracht.
- Die. 03.06.2014: Fahrradtag mit Parcours um 15.00 Uhr auf dem Schulhof. 17.00 Uhr Kasperletheater.
- Vorlesevormittag am 19.06.2014.
- Sommercafé für Helfende Eltern und Mitarbeiter: Montag 30.06.2014, 16.00 Uhr im Kinderrestaurant.
- Laternenfest ohne Spielmannszug 2014/15:
Dienstag, 04.11.2014 um 17.30 Uhr
- Sportfest: 02.07.2014
- Sommerfest - 60 Jahre Bekassinenau 2014/15: Freitag, 03.07.2015
- Afrika Homepage: www.elimu-ev.de

In Planung:

Sponsorenlauf Grundschule Bekassinenau

Ablauf

- Kinder suchen sich Sponsoren (evtl. einige Unternehmen ansprechen)
- 25% fließt an die Schule (abklären: wofür genau) 75 % an das Waisenheim
- In Jahrgangsklassen (pro Klasse etwa 2 helfende Eltern)
- Station mit Getränken
- Pro Runde: Gummiband, am Ende des Tages auszählen der Gummibänder und Ausfüllen der Urkunde und Bestätigung
- Jeweils VSK /1.und 2. Klasse / 3. und 4 Klasse : Vortrag über das Waisenheim in Tansania

Aufgaben Kollegen:

- Sponsorensuche mit den Kindern besprechen, Ablauf besprechen
- Pro Klasse etwa 2 Helfer (Eltern) organisieren
- Gummibänder zählen und eintragen
- Freie Gestaltung der Reststunden mit Afrika-Material



Zeitlicher Ablauf

Sponsorenlauf

Zeit	Laufen	Afrikavortrag
8:00 – 8:50	4. Klassen	1. und 2. Klassen
8:50 – 9:35	3. Klassen	
10:00 – 10:45	2. Klassen	3. und 4. Klassen
10:45 – 11:30	1. Klassen	VSK
12:00 – 12:30	VSK	

Lückenstunden: Material zum Thema Afrika

Letzte Stunde: Auszählen der Gummibänder, Urkunden ausstellen, Anmalen der Urkunden

